



**V W RADFAHRER
VEREIN
WETZIKON**

INN

www.rvwetzikon.ch

25 / 26

FEO

Spülen

Saugen

Entsorgen

Kanalfernsehen

Strassen waschen

Dichtheitsprüfungen



W. Ryffel AG

Kapfstrasse 39
8608 Bubikon
Telefon 055 243 11 55
ryffel-kanal@bluewin.ch
www.ryffel-kanal.ch

W. RYFFEL AG

8608 Bubikon

Mit Leidenschaft und Know-how entwickeln wir für unsere Kund:innen **wirkungsvolle und nachhaltige visuelle Auftritte, Webseiten und Drucksachen.**

druckteam

grafik | web | druck



Grafikdesign
Webdesign
Druckproduktion

lokale Produktion
persönliche Beratung
Lehrbetrieb

DT Druck-Team AG
Industriestrasse 5
8620 Wetzikon

+41 44 930 50 80
info@druckteam.ch
www.druckteam.ch

Jahresbericht des Präsidiums.....	3	Rück- und Ausblick – Nico Rüegg.....	63
Agenda	5	Rück- und Ausblick – Timea Reichmuth.....	65
Vorstand	7	Rück- und Ausblick – Yannik Rüegg.....	67
Ehrenmitglieder	9	Rück- und Ausblick – Annika Liehner.....	69
Sponsoring	11	Rück- und Ausblick – Colin Uehle.....	71
RSS-Velo-Flöhe.....	15		
RSS-Racer.....	16		
RSS-Trainer.....	17		
RSS Sinnvolle Freizeitgestaltung	19		
Radrennsport.....	21		
Hallenradspport – Kunstrad.....	22		
Hallenradspport – Radball.....	25		
Hobbyradspport.....	26		
Jahresrückblick Hobbyfahrer Biketreff 2024..	27		
Fahrzeugvermietung	29		
Wetziker Bikerennen 2025	31		
Rückblick- und Ausblick Kunstrad	32		
Rück- und Ausblick – Konny Looser.....	34		
Der RV-Wetzikon 2025.....	36		
Impressionen 2024	38		
Rück- und Ausblick Radball.....	41		
Rück- und Ausblick Radsportschule.....	48		
Rangliste Fenster-Scheibling-Cup	50		
Rück- und Ausblick – Benjamin Früh	51		
Rück- und Ausblick – Daniel Bruderer.....	54		
Rück- und Ausblick – Vera Looser	55		
Rück- und Ausblick – Andrin Bachmann.....	57		
Rück- und Ausblick – Livio Steiner.....	59		
Rück- und Ausblick – Manuel Mörgeli	60		
Rück- und Ausblick – Lara Liehner	61		

Impressum:

Herausgeber:	Radfahrer Verein Wetzikon
Redaktion:	Julia Russo
Mitarbeit:	M. Steiner, O. Zweifel, S. Hofer, P. Rüegg, D. Schöffler, C. Zumbunn, F. Uehle, P. Steingruber, div. lizenzierte Fahrer:innen
Inserate:	O. Zweifel, D. Gysling
Fotos:	T. Fuerer, S. Hofer, D. Schöffler, P. Rüegg, div. lizenzierte Fahrer:innen und Vereins- mitglieder
Auflage:	700 Ex.
Satz/Druck:	DT Druck-Team AG, Wetzikon
Redaktionsschluss:	20. Dezember 2024

RVW-Mitgliederbestand 31. Dezember 2024

Vereinsmitglieder	300	davon lizenzierte Rennfahrer:innen	13
		davon Radsportschüler:innen inkl. Biker	98
		davon Hallenradspportler:innen	32
		davon Passive	157



24/7
365 Tage
zugänglich

Weil das Erlebnis zählt

Besuchen Sie unsere Gartenbau-Ausstellungen in Elsau & Nänikon.

hug-baustoffe.ch

qualibroker

SWISS RISK
& CARE

Our independence • Your best insurance

Immer mehr Unternehmen setzen in
Versicherungsfragen auf Qualibroker

Qualibroker AG | Baslerstrasse 52 | 8048 Zürich
T +41 43 311 21 21 | info@qualibroker.ch
www.swissriskcare.ch

Jahresbericht des Präsidiums

Liebe Mitglieder

Wir möchten gemeinsam auf ein besonderes Jahr voller sportlicher Erfolge, neuer Projekte und wertvoller Begegnungen zurückblicken. Neben den vielen Aktivitäten bei und abseits von Wettkämpfen standen dieses Jahr einige wichtige Veränderungen und Neuerungen im Fokus, die unseren Verein weitergebracht haben.

Eine wertvolle Ergänzung im Team ist Julia Russo, die seit Sommer die Leitung der Geschäftsstelle übernommen hat. Sie bringt mit ihrer freundlichen und kompetenten Art frischen Wind in unsere Vereinsarbeit und entlastet uns enorm in der täglichen Organisation. Dank Julias Unterstützung können wir uns noch stärker auf unsere sportlichen und strategischen Ziele konzentrieren.

Ein grosses Projekt war in diesem Jahr der Startschuss zur neuen Vereins-Website, an der wir derzeit intensiv arbeiten. Unser Ziel ist es, den RV Wetzikon online modern und benutzerfreundlich zu präsentieren und für alle Mitglieder und Interessierten eine zentrale Plattform zu schaffen, die über Vereinsaktivitäten, Veranstaltungen und Wettkämpfe informiert. Wir freuen uns darauf, euch im nächsten Jahr unsere neue Website vorstellen zu können, zusammen mit einer Namensänderung und einem neuen Logo. Auch das Sponsoring haben wir neu strukturiert und optimiert. Mit der gezielten Gewinnung neuer, langfristiger Partner konnten wir nicht nur die finanzielle Stabilität des Vereins weiter sichern, sondern auch wertvolle Unterstützer finden, die unsere Werte teilen und uns in allen Bereichen begleiten. Diese stabilen Partnerschaften helfen uns, nachhaltig zu planen und neue Projekte anzugehen.

Sportlich war das Jahr 2024 für den RV Wetzikon wieder ein voller Erfolg. Unsere Sportlerinnen und Sportler haben in verschiedenen Disziplinen tolle Ergebnisse erzielt und den Verein bei zahlreichen Wettkämpfen würdig vertreten. Ein besonderes Highlight war das Bikerennen im Mai, bei dem viele motivierte Helferinnen und Helfer tatkräftig mitgewirkt haben. Euer Einsatz und eure positive Energie haben das Event zu einem tollen Erlebnis gemacht und uns einmal mehr gezeigt, wie stark unser Zusammenhalt ist.

Besonders am Herzen liegt uns ein gutes Angebot für unsere Jugendlichen ab 16 Jahren, welche sich nicht mehr als Radsportschüler/in sehen. Für diese Zielgruppe wollen wir in Zukunft vermehrt neue Wege gehen, so dass die Freude am Radsport weiterhin geteilt werden kann. Der Nachwuchs ist unsere Zukunft, und wir freuen uns darauf, die jungen Fahrerinnen und Fahrer auf ihrem Weg zu begleiten und ihnen im Verein Perspektiven zu bieten.

Zum Abschluss möchten wir allen Vorstandsmitgliedern, Helferinnen und Helfern sowie den engagierten Mitgliedern danken, die mit viel Einsatz, Leidenschaft und Teamgeist dabei waren. Besonders motivierend sind die Zusagen von neuen Mithelfern, welche wir nach unserem «Hilferuf» (Umfrage) erhalten haben. Ohne euch wäre der RV Wetzikon nicht das, was er ist – ein lebendiger, erfolgreicher und herzlicher Verein. Auf ein neues Jahr voller spannender Projekte, sportlicher Erfolge und wunderbarer gemeinsamer Erlebnisse!

*Mit sportlichen Grüssen,
Oli und Markus
(Vizepräsident und Präsident)*

WIR LEBEN IHRE MOBILITÄT

Leidenschaftlich, kompetent und fair.



Opel und Suzuki Vertretung · 8620 Wetzikon · Tel. 044 933 30 20 · wildbachgarage.ch

Wildbachgarage AG



DATUM	ANLASS	ORT
2025		
7. März	Vereinsversammlung	Alte Turnhalle, Wetzikon
19. bis 26. April	RSS und RRT Trainingslager	Massa Marittima, Toskana
23. bis 25. Mai	MTB Rennen Wetzikon	Meierwiesen, Wetzikon
24. Mai	Vereinsessen	Meierwiesen, im Festzelt vom MTB Race
25. Mai	MTB Rennen, Renntag	Meierwiesen
1. August	Vereinsanlass: Ausfahrten und Mittagessen	Informationen folgen (siehe Box unten)
8. bis 9. November	Hallenradspport Trainingslager	Filzbach
1. November	Vereinsanlass und Fototermin	Alte Turnhalle, Wetzikon
30. November	Anträge sowie Aus- und Rücktritte an der Vereinsversammlung 2026 Mail an geschaeftsstelle@rvwetzikon.ch oder per Post an RV Wetzikon, 8620 Wetzikon	

2026

6. März	Vereinsversammlung	Alte Turnhalle, Wetzikon
---------	--------------------	--------------------------

Änderungen möglich – aktuelle Agenda bald auf der neuen Website! rvwetzikon.ch

Neuaufgabe 1.-August-Vereinsanlass

Am Vormittag nach Wetter, Lust und Laune in verschiedenen Gruppen aufs Rad (oder Hiking).

Dann ein gemeinsames Vereins-Mittagessen (ihr seid alle eingeladen inkl. Familie).

Reserviert euch also unbedingt dieses Datum – nähere Infos folgen.



Willst du mithelfen, diesen Anlass zu organisieren?

Der Vorstand ist dir sehr dankbar, wenn du dich meldest (geschaeftsstelle@rvwetzikon.ch)

ZIEGLER

Hans Ziegler AG | 8853 Lachen | Filiale 8610 Uster
T 055 451 50 20 | www.hansziegler.ch | info@hansziegler.ch

HEIZUNG SANITÄR LÜFTUNG



AUSFÜHRUNG | HEIZUNG | SANITÄR | LÜFTUNG

Vorstand



Präsident

Markus Steiner
praesidium@rvwetzikon.ch



Vizepräsident

Oliver Zweifel
praesidium@rvwetzikon.ch



Aktuar

Roger Zweifel
roger.zweifel@rvwetzikon.ch



Radsportschule

Philipp Rüegg
philipp.rueegg@rvwetzikon.ch



Hallenradsport

Simone Hofer
simone.hofer@rvwetzikon.ch



Hobbyradsport

Curdin Zumbunn
curdin.zumbunn@rvwetzikon.ch



Marketing/Sponsoring

Daniel Gysling
sponsoring@rvwetzikon.ch



Kassier

Rolf Stebler
rolf.stebler@rvwetzikon.ch

Kontakte

Geschäftsstelle

Julia Russo
Radfahrerverein Wetzikon
8620 Wetzikon

077 236 36 19
geschaeftsstelle@rvwetzikon.ch

Social Media

Madlen Fejer
socialmedia@rvwetzikon.ch

Wir empfehlen uns für:

- ✓ Steuererklärungen und -beratungen
- ✓ Finanz- und Lohnbuchhaltung
- ✓ Abschlussberatungen
- ✓ Gesellschaftsverträge und -gründung
- ✓ Immobilienverwaltungen
- ✓ Immobilienverkauf
- ✓ Nachlassregelungen

Rufen Sie uns an! Wir stehen Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Imkerstrasse 7, 8610 Uster

Tel. 043 501 66 66 | info@mellarius.ch | mellarius.ch | Mitglied Treuhand Suisse

Immer wieder gerne



Wirtschaft
zum **Strick**

Feiern Sie Ihr Fest
mit Ihren Liebsten bei uns!

Gemütlich. Lecker. Ohne Stress.

Reservation erwünscht: Tel. 044 936 10 00

wirtschaftzumstrick@bluewin.ch

www.wirtschaftzumstrick.ch

Ehrenmitglieder

Ehrenpräsident

- Hansheinrich Heusser, Aathal-Seegräben

Mitglieder

- David Bosshard, Uetikon am See
- Ernst Brunner, Rüti
- Heinz Girschweiler, Nänikon
- Kurt Gujer, Wolfhausen
- Ueli Heusser, Auslikon
- Simone Hofer, Altendorf
- Hedy Jacobs, Wetzikon
- Ernst Jucker, Pfäffikon
- Walter Meier, Fehraltorf
- Walter Messmer, Bubikon
- Hans Peter, Grüt
- Richard Steiner, Bäretswil
- Ueli Steiner, Bubikon
- Lukas Stieger, Uster
- Herbert Wicki, Russikon
- Oliver Zaugg, Losone
- Albert Zweifel, Rüti

NICHT VERGESSEN: RVW-Höck

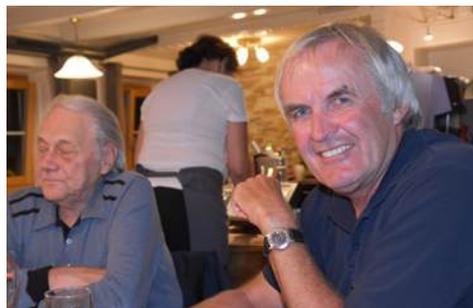


Jeden ersten Donnerstag im Monat

ab 19.00 Uhr in Oberottikon –
Einkehr bei Christine Thöni.

Einfach Ueli fragen, ein Telefon genügt!
079 644 97 92

Wirtschaft
zum **Strick**



Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen

eConnect

Photovoltaik und Energiemanagement



**Deine Energie auf der Strasse,
unsere auf deinem Dach.**



**Bei uns erhalten Sie Ihre Solaranlage
schlüsselfertig "All-Inklusive" ohne
versteckte Kosten.**



eConnect GmbH
Industriestrasse 37, 8608 Bubikon

055 552 90 00
info@econnect.ch

www.econnect.ch

Seit dem Frühjahr 2024 kümmern wir, Oliver Zweifel und Daniel Gysling, uns um das Sponsoring im Radfahrerverein Wetzikon. In den letzten Monaten haben wir uns einen guten Überblick über die Sponsorensituation im RV Wetzikon gemacht. Mit einigen Sponsoren konnten wir Verträge verlängern, insbesondere für das Rennteam «Gadola-Wetzikon» konnten wir einiges erreichen. So können wir, nach gut neun Monaten, von einer intensiven aber gut gelungenen Übergabe berichten. Wir sind motiviert, auch im Jahr 2025 wieder mit vielen unserer Sponsoren in Kontakt zu treten und gemeinsam optimale und gewinnbringende Lösungen für alle zu finden.

Um die rund 120 Nachwuchsathlet:innen auf ihrem Entwicklungsweg zu unterstützen, sind wir auf die vielen langjährigen und grosszügigen Sponsoren angewiesen. Ohne die vielen Sponsoren und Gönner könnten wir unser Angebot kaum in dieser Breite präsentieren – kaum ein anderer Radverein bietet Mountainbike, Strassenradsport, Cyclocross, Kunstradfahren und Raddball an.

Damit wir diese Breite auch in Zukunft anbieten können, ist jedes einzelne Vereinsmitglied gefragt:

Berücksichtigt, wenn immer möglich, unsere Sponsoren bei euren Einkäufen. Vielen Dank!

News im 2025

Für die Vermarktung unseres Vereins werden wir in wenigen Wochen eine neue Website besitzen und wie einige vielleicht schon bemerkt haben – wir starten auf ausgewählten Social-Media-Plattformen durch. Vieles wurde im Hintergrund bereits vorbereitet und in einigen Workshops erarbeitet. Schon bald wisst ihr mehr...

Über die neue Website und die Social-Media-Plattformen möchten wir, neben unserem Verein, natürlich die Sponsoren noch besser repräsentieren und weitere Werbemöglichkeiten bieten. Wir sehen in diesem Bereich grosses Potential für den RV Wetzikon und sind davon überzeugt, grossartige und interessante Beiträge zu posten und damit für mehr Reichweite für alle zu sorgen.

Wir hoffen auf ein erfolgreiches Jahr 2025 und danken allen unseren Unterstützern für die Treue. Vielen herzlichen Dank!

Daniel Gysling, Oliver Zweifel

Mit Schwung ans Ziel.

Ich berate Sie gerne bei Fragen rund um Immobilien.



RE/MAX Wetzikon

Bahnhofstrasse 31 | 8620 Wetzikon

Telefon 044 933 66 88

karin.schoenbaechler@remax.ch | remax.ch



Impressionen 2024





Weisse Wanne Plus die
kundenspezifische Lösung mit

Perfekt, sicher und absolut wasserdicht

Preprufe[®]
Advanced
Bond Technology™

Exklusiv bei

DRYTECH

SWISS

Landstrasse 25 – 7304 Maienfeld
Industriestrasse 41 – 8625 Gossau

info@drytech-swiss.ch
www.drytech-swiss.ch

Velo-Flöhe



Sitzend v.l.n.r.: Florian, Ivan, Quentin, Rahel, Leana, Ayleen, Ella, Lino, Tarmo, Elli, Elea, Aria

Hinten v.l.n.r.: Angelina, Nael, Jan, Leonard, Matias, Esra, Juha, Jaden, Nevio, Linus, Suzie, Elani, Ronny



**Schweizer Leader für
medizinische Spracherkennung
und Diktatmanagement.**

voicepoint

Racer



Sitzend v.l.n.r.: Liam, Lina, Jana, Enya, Enie, Fynn, Silvan, Louis, Luan

Stehend v.l.n.r.: Domenico, Nael, Levin, Jorin, Nina, Marionna, Yael, Rozen, Corsin, Gian Luca, Kilian, Linus, Santiago, Noel, Janick, Darin, Fynn, Dominic, Nils, Luis, Leandro, Liam Finn, Ramon, Tian, Linus

BLUEME CORONA



Das kreative Blumengeschäft in Wetzikon



Monika Bracher, Bahnhofstrasse 265, 8620 Wetzikon

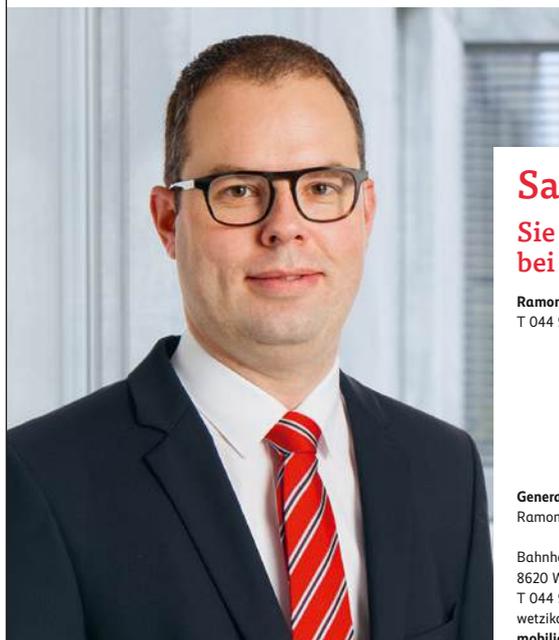
T 044 930 75 25, info@blueme-corona.ch, www.blueme-corona.ch

Trainer



Stehend v. l. n. r.: Curdin, Christian, Marco, Silvano, Renato, Josua, Florian, Alessia, Levin, James, Lorenz, Timon, Philipp, Rolf, Reto, Oli, Roger

Es fehlen: Patrick, Roberto, Bettina, Remo, Markus, Nadine



Sattelfest:

**Sie auf dem Velo, wir
bei Versicherungen.**

Ramon Strittmatter, Generalagent
T 044 934 31 00, ramon.strittmatter@mobiliar.ch

Generalagentur Wetzikon-Pfäffikon
Ramon Strittmatter

Bahnhofstrasse 122
8620 Wetzikon ZH
T 044 934 31 11
wetzikon@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar



Viel Erfolg!

R&M – ein Schweizer Familienunternehmen, welches sich seit 1964 konsequent und erfolgreich auf die Herstellung von Produkten für Kommunikations- und Datennetze konzentriert.

Wir unterstützen Nachwuchsabteilungen von Sportvereinen im Zürcher Oberland, um eine Brücke zu schlagen zwischen Wirtschaft und Gesellschaft.

Das ist nicht nur eine soziale Verantwortung, sondern auch eine lohnende Investition in eine gemeinsame Zukunft.

Reichle & De-Massari AG

Binzstrasse 32, 8620 Wetzikon

+41 (0)44 933 81 11, hq@rdm.com

www.rdm.com

 **R&M**

Ein breites Spektrum an Aktivitäten für künftige Biker und Strassenfahrer/innen

Ziel	Sinnvolle Freizeitgestaltung für alle Kinder zwischen 6 und 16 Jahren. Spielerisch mit dem Velo vertraut machen und mit einer soliden Grundausbildung die Faszination des Radsports erleben!
Alter/Jahrgänge	In der Kategorie Velo-Flöhe fahren die Jahrgänge 2019 bis 2015 und in der Kategorie Racer die Jahrgänge 2008 bis 2014
Training Sommerzeit	Dienstag für alle MTB-Training. Aufgeteilt in ca. 10 Gruppen findet sich für jede/n Radsportschüler/in die passende Gruppe. Am Donnerstag treffen sich die Racer zum Rennradtraining. Stufengerecht werden in den Trainings Ausbildungsschwerpunkte wie Steuertechnik, Schalten, Bremsen, kleine und grosse Hindernisse überfahren/überspringen, Koordination und Gleichgewicht geschult. Für eine komplette Grundausbildung empfehlen wir den Racern sowohl das Rennrad- wie auch das MTB-Training zu besuchen
Training Winterzeit	Montag/Dienstag Hallentraining: Koordinationsübungen, Spiele, Kräftigung und Ausdauer. Am Donnerstag ist das Lauftraining für Racer: Laufschnelle, Treppenlaufen, Fahrtspiele und natürlich Joggen. Das Lauftraining ist abwechslungsreich und auf die Teilnehmer abgestimmt. Samstags gehen wir Biken: An der Technik feilen oder einfach mal eine Ausfahrt machen.
Verkehrserziehung	Verkehrserziehung in Theorie und Praxis sind für uns wichtig.
Material/Sportgerät	Ein Mountainbike mit mindestens 20 Zoll Laufrädern ist erforderlich. Wer am Rennradtraining der Racer teilnehmen will, braucht nicht zwingend ein eigenes Rennrad. Es stehen Leih-Rennvelos zur Verfügung.
Vereinsmeisterschaft	RSS-Cup, Trainingsbesuche, Mithilfe bei Vereinsnähen und interne Rennen werden mit Punkten belohnt. Daraus ergibt sich der Vereinsmeister und die Vereinsmeisterin in den Kategorien Velo-Flöhe und Racer.
Wettkämpfe	Spieleisches Lernen und die Freude am Fahrradfahren stehen bei uns an erster Stelle. Gelegentliche Wettkämpfe sind eine grosse Bereicherung. Unser Heimrennen bietet sich als idealer Einstieg um eventuell später auch Rennen anderer Serien (auf dem MTB oder dem Rennrad) zu bestreiten.

Teambildung

Radsport ist nicht nur ein Individualsport, sondern auch ein Teamsport. Rücksichtnahme auf andere, gemeinsame Erfolge feiern sowie gegenseitiges Motivieren bei Misserfolgen bilden dabei zentrale Elemente.

Sinnvolle Freizeitgestaltung für alle Kinder zwischen 6 und 16 Jahren. Spielerisch mit dem Velo vertraut machen und mit einer soliden Grundausbildung die Faszination des Radsports erleben!

Die Partner der Radsportschule – RSS Wetzikon-Dry Swiss











gadola
FASSADEN

LEIDENSCHAFT
FÜR DAS
HANDWERK

IHR PARTNER FÜR
NEUBAU UND UMBAU

www.gadola-bau.ch

Radrennsport

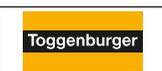


Vorne v.l.n.r.: Lias, Daniel, Nico, Benjamin

Hinten v.l.n.r.: Livio, Yannik, Andrin, Colin, Marco, Manuel, Konny

www.rvwetzikon.ch

Die Partner der Rennabteilung – Team Gadola-Wetzikon



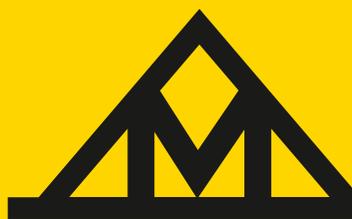
Kunstrad



V.l.n.r.: Kim, Sarah, Simone, Jurena, Nele, Alissia, Sophia, Anna, Sarina, Nicolette, Eline, Anouk

Es fehlen: Selina, Sarai, Maylea, Nola, Michelle

Kategorie	Jahrgang	RV Wetzikon – Sportlerinnen	Swiss-Cup 2025 Punktelimite	SM 2025 Punktelimite
Elite	Jahrgang 2006 und älter	Anna, Nola, Sarah, Kim, Maylea, Sarai	–	–
Juniorinnen U19	Jahrgang 2007–2010	Jurena	60	60
Schülerinnen U15	Jahrgang 2011–2012	Alissia, Sophia	42	42
Schülerinnen U13	Jahrgang 2013–2014	Nele	34	42
Schülerinnen U11	Jahrgang 2015–2015	Selina, Eline, Sarina	26	42
Schülerinnen U9	Jahrgang 2017 und jünger	–	26	42



MOSER
HOLZBAU AG

www.moser-holzbau.ch

Training	Dienstag	17.00 Uhr bis 21.30 Uhr (Turnhalle Robenhausen)	
	Donnerstag	20.30 Uhr bis 22.00 Uhr (Turnhalle Robenhausen)	
	Freitag	16.30 Uhr bis 20.00 Uhr (Turnhalle Robenhausen)	
	Samstag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr (Turnhalle Walenbach oder Turnhalle Schellerstrasse)	

Wir trainieren jeweils in Gruppen à maximal 4 Sportlerinnen.
Die meisten Sportlerinnen trainieren zwei Mal pro Woche à 90 Minuten.

Alter	ab etwa 6 Jahren
Bekleidung	lange Leggings, T-Shirt und Geräteturnschuhe
Wettkämpfe	Teilnahme an regionalen und nationalen Wettkämpfen (je nach Alter und Können)
Kontaktperson	Simone Hofer, simone.hofer@rvwetzikon.ch, 079 671 94 49

Kunstrad Saison 2025

Tag	Datum	Anlass/Wettkampf	Ort	Teilnehmer/-innen
SA	25. Januar 2025	Regio-Cup, 1. Runde	Stäfa	Alle Sportler/innen
SO	2. Februar 2025	Regio-Cup, 2. Runde	Herrliberg	Alle Sportler/innen
Sportferien vom 10.02. bis 22.02.2025				
FR	7. März 2025	RVW GV	Alte Turnhalle	U19 / Elite
SA/SO	22./23. März 2025	Swiss-Cup, 1. Runde	Luzern	Gemäss Qualifikationsliste
SA	29. März 2025	Sirnacher-Frühlings-Cup	Münchwilen	U19, Elite
SO	30. März 2025	Sirnacher-Frühlings-Cup	Münchwilen	U9, U11, U13, U15
SA	5. April 2025	Swiss-Cup, 2. Runde	Oberbüren	Gemäss Qualifikationsliste
Oster- & Frühlingsferien vom 18.04.2025 bis 04.05.2025				
SA	3. Mai 2025	Team Wettkampf	Sirnach	Alle Sportler/innen
SO	11. Mai 2025	Bambi-Cup	Stäfa	U9, U11, U13
SO	18. Mai 2025	Zürcher Kantonalmeisterschaft	Dürnten	Alle Sportler/innen
Auffahrtsferien vom 29.05. bis 01.06.2025				
FR/SA	30./31. Mai 2025	Junioren Europameisterschaft		Nur zur Information
SA-MO	7. bis 9. Juni 2025	evt. Pfingstlager vom SIUC	Magglingen	Alle Sportler/innen (freiwillig)
SA/SO	14./15. Juni 2025	Schweizermeisterschaft (Schüler/Junioren)	Mosnang	Gemäss Qualifikationsliste
Sommerferien vom 14.07. bis 18.08.2025				
SA	30. Aug. 2025	EMS-Cup	Hohenems (A)	Elite
SA	13. Sept. 2025	SwissAustria-Masters, 1. Runde	Gisingen (A)	Elite
SA	27. Sept. 2025	SwissAustria-Masters, 2. Runde	Baar	Elite
SA	11. Okt. 2025	SwissAustria-Masters, 3. Runde	Gisingen (A)	Elite
Herbstferien vom 06.10. bis 19.10.2025				
SA	18. Oktober 2025	Schweizermeisterschaft Elite	Oberbüren	Elite
SA/SO	8./9. Nov. 2025	Trainingsweekend (Kunstrad & Radsball)	Filzbach	Alle Sportler/innen/innen
FR-SO	21.-23. Nov. 2025	Weltmeisterschaften Kunstrad & Radsball		Nur zur Information
SA	13. Dez. 2025	Niklaus-Pokal	Dürnten	U9, U11, U13, U15
SO	14. Dez. 2025	Weihnachtsmeeting	Dürnten	U19
Weihnachtsferien vom 22.12.2025 bis 04.01.2026				

Die Partner der Kunstradfahrer





**DE BONI ELEKTRO
INSTALLATIONEN
KUNDENSERVICE**

Ihr Elektroprofi mit Power.

De Boni Elektro AG
Dürntnerstrasse 5
8340 Hinwil

044 938 38 38
info@debonielektro.ch
www.debonielektro.ch

Willst du mit uns
hoch hinaus ?

Wir suchen Profis –
bewirb dich jetzt.

Weitere Infos unter:
www.strohmeier-ag.ch



DAS KOMPETENZZENTRUM FÜR GEBÄUDEHÜLLEN

Die BS Strohmeier AG ist seit über 30 Jahren
Ihr innovativer, vielseitiger und zuverlässiger
Partner im Bereich der Gebäudehülle.

BS//STROHMEIER AG

Dach Wand Spengler Solar Energie

Industriestrasse 5
8620 Wetzikon
Telefon 044 970 38 00
info@strohmeier-ag.ch
www.strohmeier-ag.ch



Radball



Vorne v.l.n.r.: Marlo, Leo, Til

Mitte v.l.n.r.: Noah, Josua, Dominic, Niilo

Hinten v.l.n.r.: Marcel, Paul, Roman, Fabrice, Ivo, Dieter

Es fehlt: Marco

Training

Dienstag

Donnerstag

Donnerstag

Turnhalle Schellerstrasse 16

U15 – U19

U11 – U15

U17 – Aktive

19.45 – 21.15 Uhr

17.30 – 19.00 Uhr

19.00 – 20.30 Uhr

Alter

Bekleidung

Wettkämpfe

Kontaktperson

ab ca. 7 Jahren (jüngere Interessenten in Absprache auch möglich)

Turnhose, T-Shirt, hohe Turnschuhe, Schienbeinschoner und Velohandschuhe, Velos werden vom RVW zur Verfügung gestellt

Teilnahme an Schweizermeisterschaften sowie regionalen und nationalen Wettkämpfen (je nach Alter und Können)

Dieter Schäffler, Hofstrasse 78, 8620 Wetzikon,
079 620 80 62, dieter.schaeffler@icloud.com

Die Partner der Radballer



Hobbyradsport



Hobbyradsport 2025

Wir freuen uns über Zuwachs unserer Gruppen. Wer gerne einfach mal mitfahren möchte, um zu schauen, ob es passt, ist jederzeit willkommen. Wir organisieren uns über Spond (QR-Code unten).

Die Genusswoche hat Tradition. Einmal im Jahr organisieren wir eine Woche gemeinsames Biken oder Rennvelofahren. In den letzten Jahren haben wir die Toskana oder das Engadin genossen.

Interesse?

Komm einfach vorbei! Es sind alle willkommen (Bio- und E-Bike).

Start Wintertraining: 22.10.2025

Start Sommertraining: 01.04.2025

Treffpunkt

Winter: Turnhalle Schellerstrasse 16

Sommer: Schulhaus Walenbach

Wann

Winter: Mittwoch, 20.30 bis ca. 22.00 Uhr

Sommer: Dienstag und Donnerstag,
18.15 bis ca. 19.45 Uhr

Wie

Winter: In Trainingskleidung und Hallenschuhe

Sommer: Dienstags mit dem Bike und Donnerstags mit dem Rennvelo. Bis Ende April jeweils Licht mitnehmen. Die Ausfahrten finden auch in den Schulferien statt.

Jahresrückblick Hobbyfahrer Biketreff 2024

Bevor wir bald schon wieder in die neue Bike-saison starten, möchten wir doch noch auf die Saison 2024 zurückblicken. Der Start ins Jahr war aufgrund des schlechten Wetters etwas durchzogen und die Teilnehmerzahl dementsprechend. Mit der Wetterverbesserung kamen aber immer mehr Teilnehmer:innen hinzu. Den Zuwachs verdankten wir vor allem Eltern von Radsportschülern. Für sie bieten wir das perfekte Angebot: Die Ausfahrten finden immer parallel zu den Trainings der Radsportschule statt, sodass Eltern ihr Kind ins Training bringen, selbst eine Runde fahren und dann ihr Kind pünktlich um 19.45 Uhr wieder abholen können. Der Biketreff findet jedoch auch in den Schulferien statt. In dieser Zeit können die Touren auch mal etwas länger sein und weiter entfernte Gebiete erkundet werden, da niemand sein Kind abholen muss.

Es sind selbstverständlich alle willkommen, ob alt, jung mit Bio-Bike oder mit E-Bike, wir können jedem etwas bieten. Unsere Touren führen jede Woche über neue Routen, mit neuen Trails und Wegen. Dank Roger wird mit Sicherheit jeder und jede den einen oder anderen neuen Trail unmittelbar vor seiner Haustür entdecken. Ist dein Interesse geweckt? Dann komm doch mal vorbei!

Mit dem Zuwachs, den wir diese Saison verzeichnen konnten, würde es sich sogar lohnen, zwei oder mehr Stärkeklassen zu bilden. Dafür sind wir jedoch auf zusätzliche motivierte Leiter:in-

nen angewiesen. Wenn du dich angesprochen fühlst, kannst du dich gerne bei mir (curdin.zumbrunn@rvwetzikon.ch) melden!

Das Highlight des Jahres war bestimmt die Genusswoche im Engadin, in der Geselligkeit und gutes Essen im Vordergrund standen, das Velofahren aber sicher nicht zu kurz kam. Ein ausführlicher Bericht dazu ist im Kettenblatt vom Dezember zu finden.

Neben dem dienstäglichen Biketreff findet jeweils am Donnerstag eine Rennveloausfahrt statt. Auch dies parallel zum Radsportschultraining. Diese Ausfahrten sind bisher etwas schlechter besucht worden. Doch mit der Zeit wird sich auch da sicher ein harter Kern entwickeln, der immer vor Ort ist. Neben den regelmässigen Ausfahrten finden auch immer wieder spontane Ausfahrten am Wochenende statt. Um diese nicht zu verpassen, melde dich auf Spond an und werde Mitglied unserer Gruppe.

Die Seniorengruppe ist natürlich auch nach wie vor aktiv und macht regelmässig Ausfahrten. Im Kettenblatt vom Dezember ist ein Bericht über eine ihrer letzten grossen Ausfahrten 2024 zu lesen. Interessiert? Dann melde dich bei martin.scheiwiller@bluewin.ch.

Vielen Dank an alle, die 2024 zu einem so erlebnisreichen Jahr gemacht haben, und auf ein noch besseres 2025!



Willkommen im TEAM!

Die Seniorengruppe macht jeweils am Dienstag durch den Tag eine Ausfahrt. Bei Interesse bitte bei Martin Scheiwiller (martin.scheiwiller@bluewin.ch) melden.

<https://group.spond.com/SSBFT>

Wir beschriften.

PeGe Werbetechnik AG

BRUNOX®

Der Allrounder

&

Die High-Tech Kettenpflege ist

“die absolute Nummer 1 in diesem Test”.



BRUNOX AG, CH-8732 Neuhaus /SG - www.brunox.swiss

Fahrzeugvermietung

Die Fahrzeuge bringen Sie gemütlich vorwärts, sie sind ideal für ...

- Gruppenfahrten in die Veloferien
- Gruppentagesausflüge
- den eigenen Velotransport
- einen Kleintransport
- vieles mehr

Unsere Vereinsfahrzeuge sind top ausgerüstet:

9 Plätze, Klimaanlage, Radio, Dachträger und Anhängervorrichtung.



Gönner / Partner der Vereinsfahrzeuge

- Cuore Sportswear, Märwil
- Die Mobiliar, Generalagentur Wetzikon-Pfäffikon
- Dry-Swiss AG, Maienfeld
- Faustauto, Hinwil
- Fenster Scheibling, Hinwil und Sirnach
- Homa GU GmbH, Wetzikon
- Joos AG, Schreinerei, Volketswil
- Konditorei Café Janz, Wila und Wetzikon
- Max Schweizer AG, Zürich
- PeGe Werbetechnik AG, Wetzikon
- W. Ryffel AG, Bubikon
- Zweifel Gartenbau AG, Tuggen
- Zürcher Kantonalbank, Wetzikon

Über Reservationen und Mietbedingungen gibt Alessandro Russo gerne Auskunft (079 263 31 15). Schriftliche Anfragen können an fahrzeuge@rvwetzikon.ch geschickt werden.

Für den sehr guten Standort des Fahrzeuges danken wir der **Landi Wetzikon-Seegräben herzlich!**

LOCHER TEZZELE BAU AG

Sie bauen auf uns.
Wir bauen für Sie.

Unterfeldstrasse 9, 8340 Hinwil — 044 977 22 00 — lochertezzele.ch

TERRA

GRAVEL FROM THE GROUND UP



ORBEA
WWW.ORBEA.COM/CH-DE

IHR ORBEA-FACHHÄNDLER IN DER REGION:



Ein Sportler geht an seine Grenzen.
Wir gestalten Sie nach Ihren Wünschen.



www.zaunteam.ch/oberland

Zaunteam
Zürich Oberland GmbH
Dorfstrasse 10
8605 Gutenswil
Telefon 043 540 43 02
oberland@zaunteam.ch

 **Zaunteam**

Wetziker Bikerennen 2025

Am Sonntag, **25. Mai 2025**, werden die Wetziker Bikerennen zum 15. Mal stattfinden. Sie beinhalten ein attraktives Zielgelände, einen Streckenabschnitt, auf welchem es liegende Baumstämme und Sprünge zu überwinden gilt, eine knackige Waldpassage mit Singletrails sowie mehrere Passagen, auf denen gute Rollerqualitäten gefragt sind. Kurz: eine tolle Sache für Rennfahrer/innen (von den Pfüderis bis zur Elite) und Zuschauer/innen.

Nach dem Verkauf der Bike World ist die Rennserie noch auf der Suche einem Hauptsponsoren. Deshalb werden die Rennen vorerst unter dem Titel MTB Race Series durchgeführt. Die sechs Austragungsorte der Rennserie 2025 sind folgende:

Schwändi (GL)	27. April
Wetzikon (ZH)	25. Mai
Hittnau (ZH)	22. Juni
Uster (ZH)	6. Juli
Eschenbach (SG)	24. August
Egg (ZH)	7. September

In den vergangenen drei Jahren konnten wieder Teilnehmerzahlen von 400 und darüber erreicht werden. Natürlich wäre es schön, wenn wir diesen Zielwert auch 2025 nochmals knacken könnten. Damit auch die nächste Austragung unseres Heimrennens ein Erfolg werden kann, sind wir auf die engagierte Mitarbeit der RVW-Mitglieder angewiesen. Bitte reserviert euch dieses Mai-Wochenende und beachtet den Helferaufruf.

Vielen Dank für eure Unterstützung!

Mein Dank geht auch an das gesamte OK für die motivierte, kompetente und freundschaftliche



Zusammenarbeit. Und nicht zuletzt gilt natürlich mein grosser Dank unseren Sponsoren für die grosszügige und treue Unterstützung sowie Dani und Oli, welche beim Sponsoring in die grossen Fussstapfen von Jörg Brandenberger getreten sind und den Fortbestand der Bikerennen so auch finanziell absichern.

Ich bin überzeugt, dass wir uns 2025 wieder auf eine tolle Veranstaltung freuen können – hoffentlich einmal mehr bei herrlichem Sonnenschein. Als OK-Präsident wird dies meine letzte Austragung sein, aber es freut mich sehr, dass bereits für eine nahtlose Weiterführung gesorgt ist.

Wir sehen uns am 25. Mai 2025.

Pascal Steingruber
OK-Präsident

Rückblick Kunstrad Schülerinnen Saison 2024



Auch in der Saison 2024 zeigten unsere Schülerinnen super Leistungen und alle erreichten neue Bestleistungen. Kurz vor Beginn der neuen Saison (im Dezember 2023) mussten wir gleich zwei Armbrüche verkraften. Die Unfälle passierten zwar nicht auf dem Kunstrad, trotzdem war der Zeitpunkt sowohl für Sophia wie auch für Anouk auf Grund der bevorstehenden Saison sehr unpassend. Beide übten sich in Geduld und konnten glücklicherweise im neuen Jahr wieder in die Wettkämpfe einsteigen.

Für Jurena war es die erste Saison in der Kategorie U19, in welcher sie nun vier Jahre bleiben wird. Die Qualifikationslimiten waren in dieser Saison noch kein Thema. Dennoch zeigte Jurena eine äusserst konstante Saison. Es war richtig schön zu sehen, wie sicher sie sich mit ihrer Kür fühlte und so ihre Nervosität viel besser ablegen konnte. Wir sind sehr gespannt, was die weiteren drei Jahre in dieser Kategorie für Jurena alles mit sich bringen werden.

Auch in der Saison 2024 waren wieder drei Sportlerinnen vom RVW am Swiss-Cup dabei. Für Alissia (U15) sowie für Sophia (U13) war es nur eine Formsache und beide knackten die Limite bereits am jeweiligen ersten Wettkampf. Für

Nele (U11) war es hingegen eine Premiere und sie erreichte zum ersten Mal die geforderte Limite. Nele zeigte an den beiden Swiss-Cup-Wettkämpfen gute Leistungen und erreichte den hervorragenden 7. Rang. Für Sophia war das Ziel, einen der begehrten Podestplätze zu erreichen. Stolz durfte sie den Pokal für den 3. Rang entgegennehmen, nur 0,18 Punkte hinter der Zweitplatzierten. Alissia verteidigte den 8. Rang aus der Qualifikationsliste mit zwei fast perfekten Darbietungen in Pfungen sowie Löhnigen.

Für Sarina (U9) war die Qualifikation für den Swiss-Cup noch kein Ziel. Sie zeigte aber Wettkampf für Wettkampf sehr konstante Leistungen und stand bei jeder Teilnahme auf dem Podest. Anouk (U15) konnte auf Grund ihrer Verletzung erst im Frühling in die Saison einsteigen. Nachdem die ersten beiden Wettkämpfe noch nicht optimal verlaufen sind, zeigte sie an der Zürcher Kantonalmeisterschaft ihr ganzes Potenzial und erreichte mit über 46 Punkten deutlich die Limite für die Schweizermeisterschaft.

Diese Kantonalmeisterschaft fand in der vergangenen Saison in Wetzikon statt. Das war für das ganze Kunstradteam ein unvergesslicher und erfolgreicher Tag. Der Wettkampf wurde vom RV Wetzikon erfolgreich durchgeführt und unsere Sportlerinnen zeigten hervorragende Leistungen. Gleich sechs neue Bestleistungen wurden erreicht. Sophia holte den Titel als Kantonalmeisterin nach Wetzikon. Sarina, Nele und Alissia stemmten jeweils den Pokal als drittplatzierte in die Luft. Auch unser Elite 4er Wetzikon/Uster mit Anna und Nola holten sich den 1. Rang und wurden Kantonalmeisterinnen. Die Bestleistungen von Anouk und Jurena rundeten den perfekten Wettkampftag für den RVW ab.

An der Schweizermeisterschaft erreichte Alissia in ihrem zweitletzten Jahr bei den Schülerinnen den 8. Rang. Sophia klassierte sich auf dem 13. Rang und Anouk auf dem 20. Rang. Anouk konnte damit an ihrem letzten Wettkampf bei den Schülerinnen nochmals eine neue Bestleistung erzielen. Wir sind stolz auf die vielen tollen Leistungen unserer Sportlerinnen!

Sophia und Alissia haben sich im Sommer 2024 erneut für das Nachwuchsschüler:innen-Kader qualifiziert. Die zusätzlichen Trainingstage mit dem Kader sind für unsere Sportlerinnen und uns Trainerinnen sehr wertvoll.

In der Zwischenzeit sind unsere jungen Sportlerinnen in die Saison 2025 gestartet. Am Nikolauspokal sowie am Weihnachtsmeeting zeigten unsere Kunstradfahrerinnen ihre neuen Programme. Alle konnten sehr positiv in die neue Saison starten. Sophia holte an ihrem ersten nationalen Wettkampf in der Kategorie U15 sogar den Sieg. Wir hoffen auf viele weitere positive Ergebnisse und Erlebnisse im Jahr 2025.

Sowohl unser 4er Uster/Wetzikon wie auch unsere Elite-Sportlerinnen Sarah und Kim haben im vergangenen Herbst keine Wettkämpfe absolviert. Alle trainierten intensiv an ihren Programmen und freuen sich auf die bevorstehenden Wettkämpfe im Jahr 2025.



Der Kunstradsport verlangt den Sportlerinnen einiges ab. Alle, die Fortschritte erzielen möchten, trainieren bei uns zwei- bis viermal pro Woche. Auch der Umgang mit Erfolg, Niederlagen oder Leistungsdruck, der Selbstdisziplin und mit Motivation ist ein grosser Bestandteil in unserem Sport. Es gibt Zeiten, in welchen die Fortschritte ersichtlich sind und sich diese auch an den Wettkämpfen mit Punkten bezahlt machen. Dazu gehören aber auch längere Zeitspannen, in welchen es Geduld braucht und es manchmal kleine Schritte zurück geht. Am Ende werden die Sportlerinnen erfolgreich sein, welche mit den schwierigen Momenten langfristig am besten umgehen können. Dies ist einer der Gründe, weshalb wir im kommenden Jahr auch das mentale Training in den Fokus stellen möchten. Bereits jetzt können aber alle unsere Mädels sehr stolz auf ihre bereits erreichten Ziele sein. Ihr leistet schon heute Grossartiges.



Wir freuen uns auf die Zukunft mit euch und sind gespannt, was diese für den RV Wetzikon noch alles bereithält. Ein riesengrosses DANKE gilt an dieser Stelle dem Trainer:innenteam sowie auch unseren treuen Sponsoren, welche den Trainingsbetrieb für unser tolles Team erst ermöglichen.

*Für das Kunstradteam
Simi Hofer*

Gemeinsam Perspektiven schaffen.

clienia Privé

Führend in Psychiatrie
und Psychotherapie



Massgeschneiderte Therapien und erstklassige Hotellerie

Menschen in Krisen oder mit psychischen Erkrankungen erhalten bei der Clienia eine ausgezeichnete, höchst kompetente und individuelle Behandlung und Betreuung in stilvoller Atmosphäre. Ihre psychische Genesung liegt uns am Herzen.

Clienia Schössli AG

Privatklinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Schlösslistrasse 8, 8618 Oetwil am See
Tel. +41 44 929 8111, Fax +41 929 84 44
info.schoessli@clienia.ch, www.clienia.ch

Konny Looser

2024 sollte tatsächlich meine letzte Saison als Berufsradfahrer werden und dies, nachdem ich 15 Jahre lang als Profifahrer auf der ganzen Welt herumgereist bin. Dass ich meine Karriere Mitte im Jahr beendete und die Saison nicht mehr zu Ende fuhr war zwar nicht geplant, doch für mich zum damaligen Zeitpunkt die richtige Entscheidung. Mein Rücktritt kam nicht von heute auf morgen sondern war ein langer Prozess über viele Monate. Bereits die letzten Jahre habe ich immer wieder mit mir gerungen und vor allem nach der sehr erfolgreichen Saison 2022 gingen mir ein wenig die Ziele aus. Mit der Selektion und möglichen Teilnahme an der grössten Offroadserie in den USA bewegte ich mich im Vorjahr noch einmal auf einem neuen Pflaster, zumal die Serie auch einige Gravelrennen beinhaltete. Mit dieser neuen Disziplin wurde ich leider nicht ganz so «warm» und auch sonst raubte mir die ganze Reiseri und das ständige Hin und Her mit dem dazugehörigen Jetlag viel Substanz. Meinen bereits gesicherten Startplatz für dieses Jahr gab ich schliesslich vor Beginn der ersten Rennen doch noch ab. Ich schaffte es einfach nicht mehr, genügend Motivation für die vielen Stunden im Flugzeug oder das einsame Warten im Hotelzimmer aufzubringen.

Seit 2021 war ich als Privatfahrer unterwegs und auch die Sponsorsuche wurde in den letzten Jahren trotz Grosserfolgen immer schwieriger. Die Blütezeit des Marathonsports ist seit der Coronapandemie vorbei und viele meiner bevorzugten Rennen haben sich mittlerweile vom Kalender verabschiedet. Nachdem ich in diesem Jahr einfach nicht zur gewünschten Form fand und sich die Negativspirale immer weiter nach unten drehte, zog ich Mitte Juli die Reissleine und bestritt mit der BIKE-Transalp mein letztes Rennen als Profi auf internationa-

ler Bühne. Es war das Rennen, bei dem ich 2010 den Durchbruch zum Profi schaffte und mit dem vierten Gesamtrang und zwei Podestplätzen gelang mir nochmals ein solides Rennen über die Alpen. Seither arbeite ich wieder als Dachdecker im Familienbetrieb und ja, natürlich habe ich das Radfahren nicht aufgegeben, denn zu sehr liegt mir dieser Sport am Herzen. So bestritt ich Anfang Dezember noch ein letztes Mal den Desert Dash in Namibia. Das Ultrarennen in der Heimat meiner Frau führt über rund 400 km nonstop einmal quer durch die Namib-Wüste und nach einem 15-stündigen Abnützungskampf auf dem Bike konnte ich das Rennen zum achten Mal bei meiner zehnten Teilnahme in Folge gewinnen. So gab es für mich doch noch einen versöhnlichen Abschluss einer langen Karriere und einem Jahrzehnt beim Dash!

25 Jahre lang bestritt ich nun Fahrradrennen und durch den Sport habe ich unglaublich vieles sehen und erleben dürfen. Die ersten Schritte und Erfahrungen machte ich dabei in meiner Jugend in der Radsportschule Wetzikon und es ist schön zu sehen, dass der Radsport und auch die Nachwuchsarbeit im Verein noch genau so betrieben wird wie damals. Es wird bestimmt noch eine Weile dauern, bis ich komplett in der Arbeitswelt angekommen bin. Ein langer Prozess, doch wenn mich der Sport etwas besonders gelehrt hat, dann den Durchhaltenwillen und die Ausdauer, um die gesetzten Ziele erfolgreich zu erreichen!



Der RV-Wetzikon 2025



**Danke, dass ihr alle ein Teil
des RV Wetzikon seid.**



Nur zusammen können wir jedes Jahr grossartige Erfolge verbuchen und für den Radsport kämpfen. Es ist nicht selbstverständlich, dass ihr euch, neben all euren weiteren Verpflichtungen, in so hohem Mass für den Verein einsetzt.

Vielen Dank für euren Einsatz und Teamgeist!



Jetzt Probe fahren!

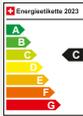


Abb.: Vertex® 1.0 T-GDI 48 V Mild Hybrid DCT, 120 PS. Normverbrauch gesamt: 5.5 l/100 km, CO₂-Ausstoss: 125 g/km, Energieeffizienz-Kat.: C. – Die europäische Hyundai 5-Jahres-Werksgarantie ohne Kilometerbeschränkung gilt nur für Fahrzeuge, welche ursprünglich vom Endkunden bei einem offiziellen Hyundai-Partner (in der Schweiz und dem Europäischen Wirtschaftsraum) erworben wurden, entsprechend den Bedingungen im Garantiedokument. – Abbildung: Symbolbild. Es besteht keine Haftung für mögliche Fehler oder Auslassungen.

Herzlich willkommen zur Probefahrt!

faustauto

Faust Auto AG, Wässerstrasse 10, 8340 Hinwil, Telefon +41 44 511 35 35, faustauto.hyundai.ch

Profitieren Sie als RVW-Mitglied bei der Faust Auto AG!

Als langjähriger Sponsor des Radfahrervereins Wetzikon und als dynamischer Fahrzeugpartner des Vereins bietet die Faust Auto AG den Mitgliedern des RV Wetzikon Vergünstigungen an.

Persönliche Vorzüge für RVW-Mitglieder

- Sonderkonditionen auf Neuwagen, Vorfuhrwagen und Occasionen
- RVW-Rabatt auf Werkstattarbeiten
- RVW-Rabatt auf Fahrzeugreinigungen und Waschabos
- Top-Nettopreise bei Pneu/ Felgen

Ihre Pluspunkte mit uns als Partner:

- Optimales Preis-/Leistungsverhältnis
- Fachmännische Beratung
- Professioneller Service
- Garantie auf sämtliche Arbeiten/Materialien
- Der Kunde steht im Zentrum unseres Handelns
- Reparaturen aller Marken

faustauto

faustauto
funpower-team

Faust Auto AG · Wässerstrasse 10 · 8340 Hinwil · Tel. 044 511 35 35 · www.faustauto.ch



DÄMMSTOFFE AUS GLASWOLLE
robust - langlebig - ökologisch



JOOS AG
SCHREINEREI



Ihr Schreiner
mit der
individuellen Note

Volketswilerstr. 1, 8606 Nänikon
Tel. 044 950 34 90, info@joos-schreinerei.ch
www.joos-schreinerei.ch
Schrank- und Küchenausstellung



DROGERIE
Hinwil **flückiger**
im Hiwi-Maert Tel: 044 937 33 36
drogerie.fluekiger@bluewin.ch

Sie wollen siegen?

Unser hausgemachter,
natürlicher Sportdrink
hilft Ihnen dabei.



Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie
gerne. Ihr Drogerie Flückiger Team

Mit diesem **BON** erhalten Sie bei uns in der
Drogerie Flückiger eine **Gratisprobe** von
unserem **Naturathek Sportdrink** zum
ausprobieren.

ITEN SPORT

Das Sportfachgeschäft für Freizeitsportler und Vereine
Kompetente Beratung

Bei uns finden Sie eine grosse Auswahl an Sportschuhe,
Vereins- und Freizeitbekleidund
Hineinschauen lohnt sich auf jeden Fall!

Das Iten Sport-Team freut sich auf Ihren Besuch

Bahnhofstrasse 43 ◆ 8620 Wetzikon ◆ 044 932 66 82
www.iten sport.ch

Rück- und Ausblick Radball

Das letzte Jahr war eines der bewegtesten und herausforderndsten für unsere Radballer. Zuerst mussten wir das Ausscheiden unseres U19-Teams aus dem Nationalkader hinnehmen, und dann verloren wir mit dem Rücktritt unseres Nachwuchstalents Nevio Müller einen Partner für unser Top-U15-Team. Auch in den Schweizermeisterschaftsfinals kam es zu Überraschungen.

Unsere Kleinsten hatten ihre erste Meisterschaft gespielt. Hier fehlte noch ein Spieler, so dass die drei Jungs zusammen in abwechselnder Zusammensetzung spielten. Sie hatten Freude und Spass und wurden von Spieltag zu Spieltag sicherer.



Niilo und Marlo in Liestal gegen Frauenfeld.

Bei den U15 zeigten unsere Jungs in allen Vorrunden, dass sie ganz vorne um den Titel kämpfen können. In den Vorrunden unterlagen sie lediglich Möhlin, was sie dann in der Finalqualifikation nochmals bestätigten. Am Finale in Oftringen wäre die Sensation dann beinahe geglückt. Im letzten Spiel hätten sie sich die Goldmedaille holen können. Ein Sieg gegen den Favoriten Möhlin hätte es gebraucht. Es wurde dramatisch knapp, und es wurde bis zur letzten Sekunde gekämpft. Am Schluss stand es 4:4 Unentschieden, und um Haaresbreite wäre es der Schweizermeistertitel geworden.



U15 Finalspiel gegen Möhlin.

Bei den U19 dominierten die beiden das Feld in beeindruckender Weise. Mit 17 Punkten Vorsprung auf den Zweiten und einer Tordifferenz von plus 92 waren sie die absoluten Favoriten am Finaltag. Schon sichtlich nervöser waren die Spiele etwas knapper als in den Qualifikationsrunden. Aber beim letzten Match hätte es mindestens ein Unentschieden gebraucht. Es folgte ein Debakel. Die Spieler fanden länger keine passenden Worte, waren sie doch völlig aus dem Konzept und verloren das alles entscheidende Spiel mit 8:4. Es brauchte doch einige Zeit, bis Spieler und Trainer dies verkraften konnten. Leider brachte der zweite Platz auch mit sich, dass der direkte Einstieg in der 1.Liga nicht möglich wurde, und die beiden so die Saison 2025 in der 2.Liga spielen werden.



In der 2. Liga spielte Dieter Schäffler an der Seite von Noah Bannwart. Ihr Ziel war es, den Platz halten zu können, spielten sie doch die Saison 2023 zusammen in der 3. Liga. Es zeigte sich bald, dass dieses Ziel wohl erreicht werden kann, aber es doch auch recht knapp werden könnte. Am letzten Spieltag konnte Noah dann bereits mit Roman Graf, dem neuen Partner, den Platz ins Trockene bringen.



Gruppenphase ein Unentschieden abringen konnten. Am Schluss landeten sie auf dem zehnten und letzten Platz.

Am späten Abend spielten Noah Bannwart und Dieter Schäffler in der 3. Liga. Die beiden spielten ja die Saison 2024 zusammen. Die Hauptprobe darf als gelungen betrachtet werden, gewannen die beiden das Turnier in einem Hitchcock-Final mit Verlängerung und Penaltyschüssen.

SM Rangierungen:

2. Liga

Noah Bannwart / Dieter Schäffler 12. Rang
U19

Ivo Steiger / Fabrice Born 2. Rang
U15

Paul Kunze / Nevio Müller 2. Rang
U11

Nillo u. Marlo Neuhaus / Leo Zbinden... 7. Rang

Turniere

Gestartet wurde das Jahr traditionsgemäss mit den Neujahrsturnier in Frauenfeld. Es ist eine grosse Ehre, zum grössten Freundschaftsturnier der Schweiz eingeladen zu werden. Dieses Jahr waren wir gleich mit vier Teams am Start. Es war eine Chance für Ivo Steiger und Fabrice Born (U19), den Frust des verpassten Schweizermeistertitels vom Leib zu spielen. Es war ihr erstes Aktivliga-Turnier, und so waren sie in der 2. Liga sehr gefordert. Alles etwas schneller und dynamischer. Doch es fehlte oft nicht viel. Ein Zeichen, dass sie dem Turnierzweiten in der





Am Sonntagmorgen stand unsere U11-Mannschaft zum ersten Mal an einem Turnier am Start. Sichtlich nervös waren Niilo und Marlo Neuhaus dann auch. Aber sie hatten ihren Spass, und es gab auch den ersten Punkt, den sie sich mit einem Unentschieden verdient hatten. Die Freude dabei sein zu dürfen war gross, sodass der letzte Platz zu verkraften war.

Paul Kunze und Nevio Müller, die im letzten Jahr das Turnier bei den U13 gewinnen konnten, gingen bei den U15 an den Start. In der Gruppenphase liessen sie nichts anbrennen und deklassierten ihre Gegner klar. So waren sie etwas zu locker im Final gegen den Sieger der

anderen Gruppe zur Sache gegangen, und verloren gegen das Team Hardt aus Deutschland und wurden sehr gute Zweite.

Im vergangenen Jahr kam es zu einigen Turniereinladungen, aber leider waren unsere Spieler oft verhindert. Unsere Kleinsten spielten an Freundschaftsturnieren in Möhlin und im österreichischen Sulz, wo wertvolle Erfahrungen gesammelt werden konnten. Auch der Trainer Dieter spielt nach wie vor gerne, wenn sich die Chancen ergeben, und so spielte er mit Christian Strassman in Winterthur am Albaniturnier erfolgreich in der 2. Liga.



Chrigi Strassmann und Didi Schäffler am Albaniturnier.



Trainingslager Filzbach

Die Radballer konnten dieses Jahr gleich zweimal das Trainingszentrum in Filzbach geniessen. Im März zusammen mit einigen Radballgästen aus Liestal und Oftringen und unseren Kunstradfahrerinnen, und im November zusammen mit dem Kantonalverband KZSU. So genossen wir jeweils zwei Tage mit intensiven Trainings und vielen polysportiven Aktivitäten, wo auch das gesellige Beisammensein nicht zu kurz kommt.





Trainings

Nach den Sommerferien stand der lange angekündigte Wechsel an die Schellerstasse an. Es war dann doch ein ziemlicher «Hosenlupf» alles Material zu zügeln. Nun sind wir aber doch sehr gut am neuen Ort angekommen und schätzen diverse Vorzüge. So konnten wir vom Freitag auf den Donnerstagabend wechseln, und wir können unser Material zur Zeit in einem nicht gebrauchten Schulzimmer lagern. Dies ist sehr komfortabel, liegt der Raum doch gleich neben der Halle. So trainieren wir zur Zeit am Dienstag und am Donnerstag an der Schellerstrasse.

Ausblick Saison 2025

Ab Januar starteten die Qualifikationsrunden, welche bis Mai abgeschlossen sein werden. Die Finals werden dann am 15. und 16. Juni in Mosnang durchgeführt werden.

Leider kam es auch in der Saison 2024 zu einem Rücktritt. Sehr schmerzhaft, dass Paul Kunze zur Zeit keinen Partner hat. Wir setzten alles

daran, dass er bald eine sportliche Perspektive bekommt, die seinen Interessen und Fähigkeiten entspricht.

In der 2. Liga gehen gleich zwei Teams an den Start. Zum ersten Mal Noah Bannwart mit Roman Graf, welcher bereits über ein Jahr Erfahrung in der 1. Liga verfügt, und dann unsere U19-Aufsteiger Ivo Steiger und Fabrice Born. Bei beiden Mannschaften wird das Ziel sein, sich bei den Aktiven im ersten Jahr zu festigen, und sicher ist der Ligaerhalt für beide Teams das erklärte Ziel. Ob es bereits für eine Finalteilnahme reichen könnte, wird sich zeigen.

Bei den Jüngsten heisst es dieses Jahr, in der gleichen Konstellation als Dreierteam bei den U13 bestmöglich mitzumachen. Hier sind ja doch neue Radballer ins Training gekommen, so dass wir hoffentlich bald zwei oder mehr Nachwuchsteams am Start haben werden.

Zukunft

Wie bereits mehrmals im Kettenblatt erwähnt, sind wir auf Nachwuchs angewiesen und es würde uns freuen, wenn ihr in eurem persönlichen Umfeld Werbung machen könntet. So werden wir in der Lage sein, die Abteilung Radball weiter auszubauen.

Dies alles ist nur möglich, da wir auf eine super Unterstützung von Sponsoren und Gönnern zählen dürfen, welchen wir an dieser Stelle recht herzlich danken möchten.



Unser jüngstes Nachwuchstalent Til Hunziker.

*Dieter Schäffler
Leiter Radballer RV Wetzikon*

OBERLAND

40
JAHRE

KÜCHEN

BESUCHEN SIE
UNSERE AUSSTELLUNG



Weststrasse 62/64 • 8620 Wetzikon • oberland-kuechen.ch

Das Mountainbike- zentrum in der Toskana



**MASSA
VECCHIA**
YOUR BIKE FAMILY SINCE 1985

Bike Hotel Massa Vecchia
Località Massa vecchia 23
58024 Massa Marittima (GR), Italia

Tel. 0039 0566 903885
E-Mail info@massavecchia.it
www.massavecchia.it

Umweltpflegemaschinen



Service und Reparatur aller Marken

HÄSSIG AG

Umweltpflege- und Landmaschinen 8340 Hinwil
Tel 044 937 32 35 Fax 044 937 51 40 www.haessigag.ch

Mit uns sitzen
Sie **fest**
im Sattel.

zkb.ch/sponsoring



Zürcher
Kantonalbank

Rück- und Ausblick Radsportschule

Und schon ist es wieder soweit und ich sitze vor dem Computer und lasse das letzte Jahr Radsportschule vor meinem geistigen Auge Revue passieren.

Wie bereits in den letzten Jahren lag der Fokus im Winter auf dem Aufbau für die neue Saison. Während die ältesten Racer zusammen mit dem Team an der Kraft feilten, stand bei den Jüngeren der Spass im Vordergrund. Die Hallentrainings waren stets sehr gut besucht und gerade bei den Flöhen wusste nach dem Training jeder Leiter, woher der Name wohl entsprungen ist.

Doch auch beim Lauftraining und dem MTB-Training gesellten sich ganz viele Racer zum harten Kern des Teams. Interessanterweise sind fast alle Kids, die auch an den nationalen Rennen starten, in diesen Trainings anzutreffen. Und auch wenn das Angebot gegenüber anderen Vereinen sehr gross ist, es wird rege genutzt und das freut mich sehr.

Bevor es im April in die Toskana ins Trainingslager ging, standen im März die ersten Läufe des Swiss Bike Cups auf dem Programm. Leider



(aus meiner Sicht) finden die ersten Rennen immer früher statt und es gibt so viele Rennen (MTB, Rennrad, Radquer) über das Jahr verteilt, dass man fast jedes Wochenende ein Rennen fahren könnte. Hier gilt es aber, gut abzuwägen und zu planen. Alles kann man nicht machen und eine Pause braucht der Körper und noch viel mehr der Kopf auch mal. Und das Wichtigste an unserem Hobby ist ja eh die Freude am gemeinsamen Radfahren mit Freunden.

Und genau diese Freude spürt man Jahr für Jahr im Trainingslager. Die Kinder und Jugendlichen und auch wir Leiter haben in Massa immer eine super Zeit. OK, die Touren sind ja schon genial. Aber der Zusammenhalt und das Miteinander der Kids, das ist noch viel genialer!



Für mich als Vater von drei Jungs war die Entspannung im Lager leider viel zu kurz. Denn jetzt ging es erst richtig los. Quer durch die Schweiz fahren, Rennen betreuen, Bikes waschen (Petrus hatte mal wieder kein Erbarmen mit uns Betreuern) usw. und ja, von Montag bis Freitag arbeiten und Geld verdienen muss halt auch sein. Tja, wir Eltern haben es nicht immer einfach. Und trotzdem liebe ich diesen Sport mit all seinen Facetten und schätze mich glücklich, dass ich meine Kids in der Natur betreuen und anfeuern darf.

Die Fahrerinnen und Fahrer der Radsportschule zeigten übrigens alle sehr gute Leistungen. Die regionale MTB Race Series wurde von unseren Fahrern dominiert und auch an den nationalen Rennen gab es Top-Resultate und einige Podestplätze.

Dass unsere Arbeit Früchte trägt zeigt sich auch darin, dass inzwischen 12 Nachwuchsfahrer, die bei uns trainieren, eine Talentkarte von Swiss Olympic haben. So stellt der RVW inzwischen am meisten Fahrer im TSP Z0 und ich denke, in den nächsten Jahren kommen noch mehr dazu.

Was bringt das neue Jahr?

Ich freue mich sehr, dass sich fünf bis sieben Jugendliche dazu entschlossen haben, den J&S-Leiterkurs zu besuchen. Viele dieser Jugendlichen kenne ich schon sehr lange und habe



sie aufwachsen sehen. Inzwischen sind sie junge Erwachsene und sind bereit, Verantwortung zu übernehmen. Für die Radsportschule und für den ganzen Verein ist dies ein riesiger Gewinn. Ich freue mich schon auf die Zusammenarbeit mit euch. Und die Kids bestimmt auch.

Philipp Rüegg



Wir unterstützen die
Nachwuchsarbeit im RVW.

 FENSTER
SCHEIBLING
GMBH

EXPRESS FENSTER SWISS-QUALITY

**Ihr Fenster- und Türenspezialist
aus dem Zürcher Oberland,**
mit Produktion und
Ausstellung in Sirnach.

**Beratung, Montage und
Serviceleistungen**

Türen und Fenster in Kunststoff und
Kunststoff-Aluminium, Aluminium,
Holz und Holz-Metall, Express-Fenster,
Insektenschutz, Plissée
Glasersatz und vieles mehr.

Tel: 043 557 20 44 | www.fenster-scheibling.ch

Rangliste Racer

Knaben

Rang	Racer	Total
1	Darin Steiner	340
2	Kilian Kleiner	321
3	Louis Zweifel	308
4	Noel Steffen	290
5	Fynn Stebler	272
6	Luan Morf	266
7	Luis Egli	246
8	Noah Molitor	225
9	Nils Heilmeier	220
10	Linus Beijer	201
11	Tian Hoffmann	173
12	Santiago Schudel	159
13	Corsin Halbheer	144
14	Noa Cristofolini	127
15	Leandro Vetterli	113

16	Tim Fischer	110
17	Levin Hirsch	103
18	Ramon Fuhrer	102
19	Arua Cecchellero	86
20	Gian Luca Wick	74
21	Finn Horak	71
22	Linus Mettel	48
23	Elisha van Maren	38

Mädchen

Rang	Racer	Total
1.	Enya Uehle	273
2.	Rozen Dell'Oro	148
3.	Marionna Halbheer	128
4.	Jana Blaser	72
5.	Nina Blaser	70
6.	Yael Simon	63

Herzliche Gratulation !

Vielen Dank an alle, die mitgefahren sind, wir freuen uns auch im neuen Jahr darauf, euch anzufeuern.

Rangliste Velo-Flöhe

Knaben

Rang	Racer	Total
1	Dominic Rüegg	247
2	Jorin Akkerman	235
3	Levin Bachofner	228
4	Nael Bachofner	221
5	Silvan Wildhaber	216
6	Juha Eddison	214
7	Esra Schenk	209
8	Linus Dubach	204
9	Tarmo Eddison	194
10	Matias Schudel	174
11	Jan Hadorn	166
12	Liam Gut	164
13	Domenico Bressi	130
14	Nael Stebler	110
14	Nevio Hagmann	110

16	Julian Manetsch	103
17	Andrii Pavlovskyi	102
17	Quentin Bruderer	102
19	Leonard Rathgeb	91
20	Lino Bonderer	88
21	Lars Sprecher	72
22	Morris Müller	57
23	Liam Finn Mettel	56
23	Florian Ineichen	56
25	Ilay Schulz	45
25	Jaden Zaugg	45
27	Liam Grob	42
28	Iván Ferrero C.	39
29	Alexis Schönmann	30
30	Leyio Bares	28

Mädchen

Rang	Racer	Total
1	Leana Steffen	247
2	Enie Morf	238
3	Finn Marie Dubach	233
4	Ayleen Schönmann	206
5	Rahel Bruderer	195
6	Suzie Dell'Oro	176
7	Elea Peterhans	164
8	Elani Gut	144
9	Aria Peterhans	131
10	Emily Hadorn	117
11	Ella Bonderer	96
12	Lina Rüegg	46
13	Angelina Stalder	43
14	Elly Rüegg	22



Benjamin Früh

Die Saison war ganz auf das grosse Ziel Paralympics Paris 2024 ausgerichtet. Da die Schweiz für die Para-Cycler Männer nur drei Startplätze herausgefahren hatte, war lange nicht klar, wer von den Handbikern teilnehmen darf. So war ich dann sehr erfreut, dass es diesmal geklappt hat und ich am 19. Juli die Selektionsbestätigung von Swiss Paralympic erhielt.



Paralympics Paris 2024 – 3 Diplome

Dank einer Rekognoszierung im Mai 2024 kannte ich die Strecke bestens und war optimal auf die grosse Herausforderung vorbereitet. Ungewohnt war für mich hingegen der grosse Medienrummel und das Wohnen im Paralympischen Dorf. Es war spannend und interessant zugleich, diese spezielle Atmosphäre zu geniessen.

Das Zeitfahren gelang mir sehr gut und ich wurde Fünfter. Beim Strassenrennen regnete es wie aus Kübeln – wovon ich mich im Gegensatz zu vielen meiner Konkurrenten nicht beeindrucken liess – da schaffte ich einen guten 6. Rang. Auch beim abschliessenden Team Relay waren die Medaillen nicht erreichbar, da fuhren Sandra Stöckli, Fabian Recher und ich mit Rang 5 einen Diplomplatz heraus.

Rad- und Paracycling-WM Zürich

Schon zwei Wochen nach Paris stand die Heim-WM in Zürich auf dem Programm. Von den

Paralympics her wusste ich, dass die Form stimmte und mein Bike top war. Die grosse Investition ins neue Handbike mit den vielen angepassten Spezialteilen an meine Behinderung hatten sich bewährt. Ich freute mich auf die Herausforderungen.

Vor eigenem Publikum war ich bereit, mein Bestes zu geben. So erzielte ich auch im Zeitfahren und im Strassenrennen persönliche Watt-Bestwerte, doch rangmässig zahlte sich das leider nicht aus und ich erreichte «nur» Platz 7 und 8.



Weltcup: Adelaide (Au), Ostende (Be), Maniago (It)

Drei Weltcups waren für die Selektion nach Paris und Zürich entscheidend. Gleich beim ersten Rennen in Adelaide Mitte Januar gelang mir ein super Resultat: Rang 2 im Zeitfahren, was die Erfüllung einer A-Limite für Paris 2024 darstellte. Da ich frühzeitig anreiste, auf einer abgesperrten Strecke trainieren konnte und an den australischen Meisterschaften teilnahm, war ich gut akklimatisiert. Dies erwies sich als Vorteil, da am Weltcup draussen im Outback heisse Bedingungen herrschten.



Bei den zwei europäischen Weltcups setzte ich voll auf das neue Handbike, obwohl ich noch nicht alle Teile genügend testen konnte. Die Resultate fielen unterschiedlich aus. Das Wertvollste war ein 4. Platz im Zeitfahren von Ostende, was einer Erfüllung einer B-Limite für die spätere Selektion bedeutete. Ich musste mit kleineren Materialproblemen kämpfen, die zu Hause jeweils schnell gelöst werden konnten.

Schweizer-Meisterschaften

Als Vorbereitung für die SM in Aire-la-Ville bei Genf fuhr ich die anspruchsvolle Strecke als Training schon auf dem Weg zum C1-Rennen in der Ardèche mehrmals ab. Beim Zeitfahren hatte ich Pech, da sprang mir bei einem Bumps die Kette raus. Sie verklemmte sich so stark, dass ich trotz sofortiger Hilfe aufgeben musste. Besser ging es dann beim Strassenrennen, bei dem ich zum 13. Mal Schweizer Meister wurde.

Ausblick Saison 2025

Im Moment sind die Termine der Rennen noch nicht bekannt, doch der erste Weltcup dürfte in den Vereinigten Arabischen Emiraten stattfinden.

Beni

Täglich
preiswertes,
**hausgemachtes
Mittagsmenü**

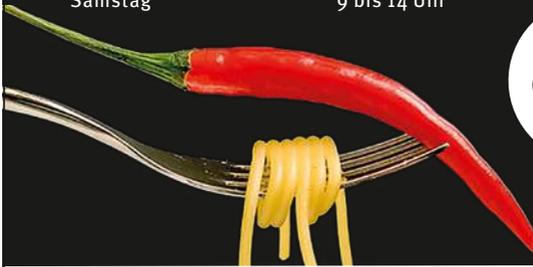
Öffnungszeiten

Montag	geschlossen
Dienstag und Donnerstag	8 bis 18 Uhr
Mittwoch und Freitag	8 bis 20 Uhr
Samstag	9 bis 14 Uhr

BISTRO

Capo

Mit
Garten-
lounge



Weststrasse 62/64 | 8620 Wetzikon
Telefon 044 933 53 58

Die Garage Huber AG,

**stolzer Co-Sponsor des
Radsport-Nachwuchsteam,**
wünscht allen eine tolle und
unfallfreie Radsport-Saison.

www.garage-huber.com

Garage Huber AG 
Hombrechtikon | Feldmeilen | Jona

Ihr Audi – Leidenschaft. Inklusive.

 happy-netz.ch

Daniel Bruderer

Die Saison 2024 war für mich ein absoluter Erfolg. 2024 bin ich das erste Mal die Swiss Bike Cup Serie und die RMVZOL Rennradserie gefahren. Dies war eine neue Herausforderung, da es dort viele neue und sehr starke Gegner hatte.

Meine Saison hatte sehr viele Höhen, wie zum Beispiel die zwei Podestplätze (bei denen ich jeweils Zweiter wurde), und dass ich das erste Mal an die nationalen Talentsichtungstage nach Grenchen eingeladen wurde. Doch leider gab es auch einige Tiefen: viele Stürze oder ein paar technische Probleme am Bike, Rennrad und Cyclocross.



Ich freue mich schon auf die nächste Saison 2025, denn da ich jetzt einen Trainingsplan von Michael Klausner habe, kann ich jetzt viel effizienter und besser trainieren. Das Einzige, was noch ansteht, ist die am 12.01.2025 stattfindende Cyclocross Schweizermeisterschaft in Montreux, an der ich teilnehmen werde.

2025 werde ich nur noch die grösseren Serien wie Swiss Bike Cup und ÖKK Bike Revolution fahren und noch das eine oder andere MTB Race Series Rennen wie zum Beispiel Wetzikon. Meine Ziele für die kommende Saison sind, dass ich in den grösseren Rennserien in die Top 15 und an den MTB Race Series in die Top 3 fahre.

Auch noch ein sehr wichtiges Ziel von mir ist, dass ich mich nicht schlimm verletze und an den Rennen gut meine Pace durchfahren kann.

*Sportliche Grüsse
Daniel*

Vera Looser

Im Jahr 2024 war es mein Ziel, den Marathon-Weltcup zu bestreiten und bei der MTB-Marathon-Weltmeisterschaft in Amerika ein herausragendes Ergebnis zu erzielen. Auch das legendäre Cape Epic im März sollte unbedingt Teil meines Rennprogramms sein.

Das Cape Epic war mein erstes Saisonziel, doch leider lief es nicht wie erhofft. Trotz einer grossartigen Partnerin, Alexis Scarda aus Amerika, drehten sich meine Beine einfach nicht rund. Am Ende landeten wir auf dem 5. Platz in der Gesamtwertung – ein Ergebnis, das sich nach dem Sieg im Vorjahr wie eine Niederlage anfühlte.

Nach einer wohlverdienten Pause und einem gezielten Formaufbau startete die europäische Saison jedoch vielversprechend. Der erste Weltcup-sieg im Mai in Nove Mesto war ein fantastischer Erfolg. Beim zweiten Weltcup in Frankreich im Juni lief es zwar gut, doch ein technischer Defekt kostete mich den 2. Platz, sodass ich mich mit dem 3. Rang zufriedengeben musste.

Im August hatte ich erneut das grosse Privileg, an den Olympischen Spielen in Paris teilzunehmen. Trotz der wenigen Strassenrennen in den letzten zwei Jahren konnte ich ein solides Rennen abliefern. Doch nach einem Sturz, den ich nicht vermeiden konnte, musste ich mich mit dem 68. Platz begnügen.

Nach der Olympiade ging es direkt weiter zum Swiss Epic, das ich zusammen mit meiner südafrikanischen Kollegin auf dem 2. Platz beenden konnte – ein weiteres Highlight der Saison.

Im September fanden dann die letzten grossen Rennen in Amerika statt. Gemeinsam mit Konny



flog ich nach New York, und eine neunstündige Autofahrt brachte uns nach Snowshoe, wo die MTB-Weltmeisterschaft ausgetragen wurde. Mit dem 7. Platz war ich zwar nicht ganz zufrieden, da ich mir eigentlich eine Top-5-Platzierung vorgenommen hatte. Angesichts der starken Konkurrenz durch Cross-Country-Spezialistinnen war der 7. Platz jedoch erneut ein sehr gutes Ergebnis.

Von Snowshoe ging es direkt weiter zum letzten Weltcup nach Lake Placid. In einem packenden Sprint konnte ich das Rennen für mich entscheiden und wurde zur Gesamtweltcup-Siegerin gekrönt – der Höhepunkt meiner Saison 2024!

Für 2025 plane ich ein ähnliches Programm wie im vergangenen Jahr und freue mich schon jetzt auf die vielen Rennen und spannenden Erlebnisse.

*Happy Trails,
Eure Vera*

Hauswartungsservice für den Grossraum Zürich!



Wir erledigen für Sie:

- Bau-/Umzugsreinigung
- Unterhaltsreinigung
- Hauswartung
- Grundreinigung
- Fensterreinigung
- Privatreinigung
- Fassadenreinigung



afrag.ch

AF Reinigungs AG

Forchstr. 136, 8032 Zürich



**Mit Präzision und
High-Tech Tonnen
versetzen.**

Toggengerger

Toggengerger + Co AG Telefon 052 244 14 14 toggengerger.ch/krane

Andrin Bachmann

Die Saison 2024 hat mir sehr viel Spass gemacht. Ich konnte (von der Saison 2024 an) für das Team Gadola fahren und war auch im Trainingsstützpunkt TSP dabei. Mit dem Team unterwegs zu sein, zusammen an die Rennen zu fahren und zusammen zu trainieren macht sehr viel Spass. Wir haben es immer lustig und ich fühle mich sehr wohl im Team.

Ich freue mich auf die nächste Saison und werde mich über den Winter gut vorbereiten. Gerne möchte ich im 2025 auch einige Strassenrennen fahren.

*Sportliche Grüsse
Andrin*



In diesem Jahr fuhr ich das erste Mal den Swiss Bike Cup. Im Vergleich zur Bike World Race Series ist das Leistungsniveau sehr hoch. Anfang der Saison war ich noch nicht so fit. Weil ich noch nie bei einem Swiss Cup mitgefahren war, musste ich das erste Rennen sehr weit hinten starten und passierte die Ziellinie im vorderen Mittelfeld. Von Rennen zu Rennen kam ich besser in Form und fuhr regelmässig unter die Top 20, zweimal auch unter die ersten 10. Beim letzten Rennen passte alles zusammen und ich fuhr mit dem 3. Platz aufs Podest.



**FIRMENBEKLEIDUNG,
VEREINSBEKLEIDUNG &
WERBEARTIKEL**

Jim Bob®
JB

*Besuchen Sie
unseren Shop!*

WWW.JIMBOB.CH

Jim Bob AG
Fohlochstr. 5a - 8460 Marthalen
Tel. 052 305 4000 - info@jimbob.ch



Schnell, flexibel, sicher:
Mobiler Zutritt macht's
möglich



dormakaba 

dormakaba.ch/de/mobileaccess

Livio Steiner

Die Saison 2024 war für mich ein weiteres lernreiches, erfolgreiches Jahr; geprägt von Erfolgen, aber auch von Rückschlägen. Doch beginnen wir am Anfang: Im Winter des nun schon weit zurückliegenden 2023 erfahre ich von Michael Klausner, dass er soeben seine Trainerausbildung abgeschlossen hat und in der kommenden Saison ein paar Trainings bei uns leiten würde. Aber die für mich viel interessantere Info: Er bietet auch Trainingscoaching an. Long story short konnte ich meine Trainingsstruktur von «learning by planning» zu einem professionellen und individuell auf mich angepassten Trainingsplan upgraden, was sich sehr bezahlt machte und auch immer noch macht.

So bereitete ich mich also motiviert und diszipliniert auf die kommende Saison 2024 vor, als könnte ich bald Pogacar mit Nasenatmung über-

holen. Die Tage flogen vorbei und schon bald stand ich an der Startlinie des ersten Rennens in Schwändi. Die gefühlten 12 Grad und das gerade erst beendete Trainingslager in der Toskana hielten mich und meine frisch rasierten und frisiereten Beine nicht davon ab, gleich das erste Rennen der Saison zu gewinnen. Leider hielt diese Glückssträhne nicht ewig an, denn gleich bei den beiden ersten CIC-ON's der Saison in Gränichen und Tamaro musste ich wegen meinem Material die Rennen aufgeben und somit das folgende Rennen auf Startplatz 70 beginnen.

Danach ging es jedoch wieder bergauf und ich konnte mich bis Ende Saison wieder einigermaßen gut in der Gesamtwertung platzieren. Dasselbe war bei den Bike World Race Series der Fall, bei der ich nebst vielen Podiums auch die Gesamtwertung auf dem zweiten Rang beenden konnte. Leider konnte ich aber sowohl die SM auf dem Bike wie auch auf der Strasse krankheitshalber nicht bestreiten; da hoffe ich nächste Saison auf mehr Glück, um auch dort eine gute Platzierung herauszufahren.

Ich freue mich bereits jetzt auf die neue Saison in der U19, die für mich ein bisschen mehr auf die Strasse verlagert wird, um auch dort ein paar Erfahrungen zu sammeln.

Vielen Dank an alle Fans, Betreuer, Sponsoren, Eltern und Organisatoren, ihr seid die Besten! Und vergesst nicht, die Kette bei diesem Wetter zu ölen oder zu wachsen!

*Sportliche Grüsse
Livio*



Manuel Mörgeli

Meine erste Saison als U23-Fahrer war eine spannende und lehrreiche Erfahrung. Zu Beginn des Jahres konnte ich starke Leistungen zeigen und mich bei den ersten Rennen gut behaupten. Doch im Verlauf der Saison gab es immer wieder Phasen, in denen die Form nachliess.

Ein besonderes Highlight war die Teilnahme an der Schweizermeisterschaft in Echallens. Auch wenn es nicht besonders angenehm ist, hat es sich wieder einmal gezeigt, dass mir nasse und schlammige Bedingungen liegen.

Neben den Rennen habe ich vor allem die gemeinsamen Trainings mit meinen Freunden und dem Team sehr geschätzt. Diese Momente des Zusammenseins, der gegenseitigen Motivation und der vielen tollen Zeiten miteinander haben die Saison für mich besonders gemacht.

Ich blicke optimistisch auf die nächste Saison und freue mich auf die kommenden Herausforderungen.

Manuel



Schmid **Kran** AG

**Für den Nachwuchs.
Für die Region.
Für den Radsport.**

Wir unterstützen das
Radrennteam Gadola-Wetzikon



Hombrechtikerstrasse 13
CH-8627 Grüningen

Telefon 043 833 99 73
www.schmid-kranarbeiten.ch

Lara Liehner

Meine zweite Saison in der U19-Kategorie war wieder sehr vielfältig und spannend. Mein erstes Rennen des Jahres war die Cyclocross SM in Meilen. Danach wechselte ich mit Bike- und Strassenrennen ab. Ich freute mich sehr, die Erfahrungen von letzter Saison anzuwenden und noch mehr Gas zu geben.



Die Junior Series in Monte Tamaro und Nals konnte ich gewinnen, weshalb ich mich für die EM und WM selektionieren konnte. Bei der MTB EM in Rumänien konnte ich ein grosses Ziel gleich zwei Mal erreichen und wurde Vize-Europameisterin im Cross Country und im Shorttrack. Ein schöner Moment war es auch Mountainbike Schweizermeisterin zu werden. Mit einem Trai-

ningslager in Sankt Moritz konnten wir uns an die Höhe in Andorra gewöhnen, wo kurz darauf die MTB WM stattfand. Das Level bei uns Juniorinnen war sehr hoch und ich war immer gut vorne dabei, aber musste zum Schluss noch ein paar Plätze ziehen lassen und belegte den 9. Platz, womit ich zufrieden sein kann.

Dieses Jahr war ich zusätzlich Teil des deutschen Team Mangertseeder. Mit diesem Team war ich im Januar auf Mallorca im Trainingslager und danach bei verschiedenen Strassenrennen unterwegs. Das Strassenrennen in Wels und Schönaich konnte ich sogar gewinnen. Bei der Zeitfahr-SM konnte ich die Goldmedaille und im Strassenrennen Bronze mit nach Hause nehmen.

Bei der Strassen EM in Belgien hatte ich mir mehr erhofft. Auf die Strassen WM in Zürich hatte ich mich sehr gefreut und seit letztem Winter vorbereitet. Es ist sehr traurig, dass ich meine beste Freundin Muriel dort verloren habe und somit die Saison abgeschlossen habe.

Nächstes Jahr werde ich weiterhin für das Thömus-Akros Youngstars Team fahren und das machen, was mir Spass macht.

Ich möchte mich für all die tollen Gadola-Trainings dieses Jahr bedanken.

Passt auf euch auf und verliert niemals die Freude!

*Liebe Grüsse
Lara*



TANK LEER?

Heizöl, Treibstoff und Holz-Pellets

043 488 10 30

Motorenstrasse 87
8620 Wetzikon
Telefon 043 488 10 30
Telefax 043 488 10 39
info@landiwetzikon.ch
www.landiwetzikon.ch



Kübler AG
8618 Oetwil a. S.



Holzbau
Elementbau
Umbauten

**Innovation und Qualität
in Sachen Holz**

System- und Elementbau. Umbau. Holzbauplanung. Beratung.

www.kuebler-holzbau.ch

Nico Rüegg

Nachdem das Jahr 2023 mit einem Schlüsselbeinbruch (links) und einem Speichenbruch (rechts) eher schlecht geendet hatte, startete ich gut erholt und top motiviert in die neue Saison. Die Trainings im Verein und auch im Kader machten sehr viel Spass. Da die ersten Rennen bereits im März waren und ich doch einige Wochen nicht trainieren konnte wusste ich nicht, wie fit ich wirklich war.



Mit Startnummer 56 ging es in Gränichen ins erste Swiss Bike Cup Rennen. Ich wusste, ich musste beim ersten Aufstieg alles geben. Und das machte ich auch. Am Ende war ich auf Platz 15. Nun ging es in jedem Rennen besser und am Ende konnte ich mich mit drei 6. Plätzen auf den guten 7. Rang der Gesamtwertung verbessern. Dank meiner guten Leistungen am regionalen Talentsichtungstag wurde ich an den nationalen Sichtungstag eingeladen. Dank meiner Resultate bekam ich die nationale Talentkarte, was mich sehr freut.



Da ich auch sehr gerne Radquer fahre, bin ich im Herbst bereits meine ersten U17-Rennen gefahren. Das Fahren mit diesem Velo macht mir mega viel Freude und die Quertrainings im TSP und mit dem VC Meilen sind auch super.

In der nächsten Saison möchte ich in meinem Jahrgang weiterhin vorne mitfahren und versuchen, mit dem älteren Jahrgang mitzuhalten.

*Sportliche Grüsse
Nico Rüegg*

Garage
plus

Die Profis für alle Automarken.

Garage Saxer GmbH

Hofstrasse 113, 8620 Wetzikon

Tel. 044 / 932 33 74



Gelenkbürstenwaschanlage

Öffnungszeiten Waschanlage

Montag - Samstag 07.00 - 21.00 Uhr

www.saxer-garage.ch

Timea Reichmuth

Die Saison 2024 war für mich anspruchsvoll und sehr durchzogen. Sowohl im Swiss Bike Cup als auch in der ÖKK Bike Revolution konnte ich einige Podestplätze auf nationaler Ebene erreichen. Mein persönliches Saisonhighlight war das Rennen des Swiss Bike Cup in Leysin, bei dem ich zum ersten Mal auf nationaler Ebene im Leadertrikot startete. Es lief gut und ich sicherte mir den 3. Platz, womit ich das Leadertrikot verteidigen konnte.

Leider gab es im weiteren Verlauf der Saison gesundheitliche Rückschläge. Über mehrere Monate war ich häufig krank und konnte mich nie richtig erholen. Das unregelmässige Training widerspiegelte sich auch in meinen Resultaten. Im August 2024 begann ich meine Ausbildung und entschied mich bewusst, auf einige Rennen

zu verzichten, um dort einen guten Start zu haben.

Die Saison beendete ich dennoch mit einem erfreulichen Abschluss am Swiss Bike Cup in der Lenzerheide, wo ich den fünften Platz belegte. Das Leadertrikot konnte ich zwar nicht verteidigen, aber mit dem dritten Gesamtrang bin ich sehr zufrieden.

Nach fünf Jahren im Team Gadola war dies meine letzte Saison. Ich freue mich darauf, in der kommenden Saison für das Cube Store Team aus Chur an den Start zu gehen. Ein grosses Dankeschön an alle, die mich in den letzten Jahren unterstützt haben. Ich bin sehr dankbar für alles, was ich von euch lernen durfte. Merci!

Timea



Individuelle Sportbekleidung in deinem Design



Yannik Rüegg

Das Jahr 2024 war für mich ein ganz besonderes. Erstmals habe ich mit einem strukturierten Trainingsplan gearbeitet, der von Michi Klausner erstellt wurde. Dieser Plan hat mir geholfen, mein Training gezielter zu gestalten und Fortschritte zu machen. Dadurch konnte ich mich deutlich verbessern, besonders im Vergleich zu früher, als ich oft unstrukturiert trainiert habe.

Zu meinen besten Rennen in dieser Saison gehören die Schweizermeisterschaft in Echallens und der Swiss Bike Cup in der Lenzerheide. Bei beiden Wettkämpfen belegte ich den 38. Platz, was für mich ein Erfolg war.

Ein weiteres Highlight war das Trainingslager in Massa Marittima. Obwohl die Einheiten dort teilweise sehr intensiv waren, hatte ich viel Spass. Die Zeit dort war sehr gut und ich habe

bestimmt einige Dinge dazu gelernt. Ich freue mich schon darauf, im nächsten Jahr wieder dabei zu sein.

Für die kommende Saison habe ich klare Pläne. Ich werde weiterhin bei den Swiss Bike Cups starten und zusätzlich an einigen Strassenrennen teilnehmen. Diese Abwechslung finde ich spannend und sehe darin eine gute Ergänzung zu meinen bisherigen Rennen. Ausserdem werde ich den J&S-Leiterkurs machen. Das ist mir wichtig, weil ich damit in Zukunft, wenn ich keine Rennen mehr fahre, jüngeren Fahrern helfen kann. Besonders freue ich mich darauf, mein Wissen weiterzugeben und ihnen fahrtechnische Tipps zu geben.

Ich blicke optimistisch auf die kommende Saison und freue mich auf das weitere Training mit dem Team.

Yannik





Pack die
Heraus-
forderung.

Dosteba

043 277 66 00
www.dosteba.ch

RAIFFEISEN

NEU:
Raiffeisen
Ski Discovery
by Magic Pass

**Tageskarten mit
bis zu 40% Rabatt.**

**MEMBER
PLUS**

Als Raiffeisen-Mitglied mit MemberPlus-
Status erhalten Sie die Tageskarten
mit bis zu 40% Rabatt.

raiffeisen.ch/winter



swi^zerland

Annika Liehner

Da für mich bereits Anfang Januar die Elite Bahn Europameisterschaft anstand, bin ich bereits im November mit der Bahnnationalmannschaft im Trainingslager im Tessin gewesen und habe dann im Dezember viel auf der Bahn in Grenchen trainiert. An der EM in Apeldoorn (NL) konnten ich dann im IP und im TP eine solide Leistung zeigen. Für mich ging es dann direkt weiter ins Hess Cycling Teamtrainingslager nach Mallorca.

Das Frühjahr war vollbepackt mit Klassiker-Rennen in Belgien und Holland, wo ich immer die Teamleaderinnen unterstützen durfte.

Im Juni, eine Woche vor der Schweizermeisterschaft, bin ich beim Zeitfahren Thun aufs Podest gefahren. Somit hatte ich ein gutes Gefühl und habe mich mega auf die Zeitfahrmeisterschaften in Aire-la-Ville gefreut. Dieses Jahr hat es dann endlich funktioniert mit dem Podium und ich war sehr zufrieden mit meiner Bronzemedaille. Das Strassenrennen der Elite und das der U23 eine Woche später sind dann aber leider weniger gut gelaufen.

Schlag auf Schlag ging es wieder zurück auf die Bahn. Das nächste Highlight stand an, und zwar stand die U23 Bahn Europameisterschaft in Cottbus (D) auf dem Programm. Da die Bahn in Cottbus eine Aussenbahn ist und länger als gewöhnlich, haben wir viel auf der Bahn in Oerlikon trainiert. Dieses ganze Training hat sich dann auszubezahlt. Wir sind nämlich in der Mannschaftsverfolgung bis ins grosse Finale gekommen, mussten uns dort nur den Britinnen geschlagen geben und haben somit Silber nach Hause geholt. Damit hatten wir überhaupt nicht gerechnet, die Freude war umso grösser.



Nach einer kurzen Renn- und Trainingspause zuhause ging es für mich nach Livigno ins Höhentrainingslager. Dort konnte ich mich während drei Wochen sehr gut auf die noch bevorstehenden Strassenrennen vorbereiten.

Ich bin nochmals einige Rennen in Belgien mit dem Team gefahren und danach habe ich mich dann wieder aufs Bahntraining fokussiert. Mitte Oktober stand die Elite Weltmeisterschaft in Kopenhagen (DK) an. Ich wurde für die Mannschaftsverfolgung selektioniert. Wir konnten in Kopenhagen zeigen, was wir für grosse Fortschritte gemacht haben und haben mit einer super Zeit Platz 6 belegt. Ich war mega zufrieden mit meiner persönlichen Leistung und war glücklich, die Saison mit vielen Höhen und Tiefen auf einem gelungenen Höhepunkt abzuschliessen.

Danach ging es für mich erst mal in die Off-season und in die Ferien nach Norwegen. Ich werde für die kommende Saison das Team wechseln und freue mich sehr und bin gespannt, was das Jahr 2025 auf der Bahn und der Strasse mit sich bringt.

*Sportliche Grüsse
Annika*



**Gemeinsam
erfolgreich.**

Werte, die uns stark machen.

Teamgeist, Respekt und der persönliche Einsatz aller Akteure haben Belimo zum weltweit führenden Anbieter von Antriebslösungen zur Regelung und Steuerung von Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage gemacht. Davon profitieren unsere Kunden ebenso wie die Aktionäre und Mitarbeitenden.



Belimo weltweit
www.belimo.com

BELIMO Automation AG
info@belimo.com



TAXALIS



Immobilien-
bewirtschaftung



Immobilien-
verkauf

Immobilien-Betreuung mit Leidenschaft und Rundum-Service.

Ob kompetente Bewirtschaftung von Mietliegenschaften oder professionelle Vermarktung von Immobilien: Unser breites Serviceangebot basiert auf grosser Erfahrung und detaillierten Marktkenntnissen. Auf unsere Expertise können Sie zählen, denn im Immobilienbereich sind wir zuhause.



www.taxalis.ch

Taxalis Treuhand AG
Ettenhauserstrasse 13 · Postfach · 8620 Wetzikon · Tel. 043 488 28 28 · info@taxalis.ch
Merkurstrasse 23 · Postfach · 8400 Winterthur · Tel. 052 260 20 10 · info@taxalis.ch



Colin Uehle

Meine Saison startete in Gränichen (SBC) mit einem soliden zwölften Platz. In weiteren Rennen wie Monte Tamaro und Lugano konnte ich zwei weitere top zehn Ränge einfahren. Nach den ersten drei Swiss-Bike-Cup-Rennen fand das erste ÖKK-Rennen in Chur statt, wo ich den fünften Platz belegte. In den beiden darauffolgenden Rennen der ÖKK Bike Revolution in Engelberg und Davos konnte ich jeweils den dritten Platz belegen. Ich stürzte im Training vor dem Rennen in Davos und riss mir das Daumenband, was zu einer dreimonatigen Rennpause führte. Mein erstes Rennen nach meiner Verletzung war das Bike World Race Series Rennen in Eschenbach, welches ich auf Platz vier beendete. An der Bike World Race Series konnte ich vier von sechs Rennen gewinnen und sicherte mir somit den Gesamtsieg. Im September standen noch zwei Rennen der ÖKK Bike Revolution an. In Gruyère fuhr ich auf Platz acht, und im

Schlussrennen in Huttwil wurde ich Siebter. Die Gesamtwertung schloss ich als Fünfter ab. Das letzte Rennen der Saison 2024 war in der Lenzerheide. Ich wurde Neunter und in der Gesamtwertung Siebzehnter. Ich bin sehr zufrieden mit einer gelungenen und grossartigen Saison.

Ziele Saison 2025

Im März steht das erste Rennen der Saison 2025 an. Ich will mich diesen Winter bestmöglich vorbereiten, um an den kommenden Rennen gute Resultate zu erzielen. Ich werde mich auf die Mountainbike-Rennen des Swiss-Bike-Cup und der ÖKK Bike Revolution konzentrieren. Die zwei Saisonhighlights werden die Mountainbike-Schweizermeisterschaften in Savognin (GR) und die Strassen-Schweizermeisterschaften in Oberwangen (TG) sein. Ich freue mich jetzt schon auf die kommende Saison.

Colin





**Wenn's um die
Region geht,
kommen wir ganz schnell
in die Gänge.**

BANK *avera*

**Liebe Velofahrer, verliert die Autos nie
aus den Augen.**



Umgekehrt sollten natürlich auch die Autofahrer die Velos im Blick behalten. Nur wer sich in die anderen Verkehrsteilnehmer hineinversetzt und vorausschauend fährt, erkennt Gefahren rechtzeitig. Wir wünschen allen eine sichere Fahrt.

suva



**DE BONI ELEKTRO
INSTALLATIONEN
KUNDENSERVICE**

Energieverbrauch messen, überwachen und verrechnen.

**Lassen Sie uns über
Ihre Energielösung sprechen.**

De Boni Elektro AG
Dürntnerstrasse 5
8340 Hinwil

044 938 38 38
info@debonielektro.ch
www.debonielektro.ch



**Aktive Sportler
beraten Sportler**

Entdecke unseren Bike Webshop

